

"Der Courier"
is the leading Canadian paper in
the German language.
Issued every Wednesday.
Subscription price:
In Canada \$2.50
to foreign countries \$3.50
If paid in advance:
Canada \$2.00
1835 Halifax Street, Regina.

Der Courier

und Der Herold

Organ der deutschsprechenden Canadier

24. Jahrgang.

12 Seiten

Regina, Saskatchewan, Mittwoch, 5. August 1951.

12 Seiten

Nr. 59.

„Zurück zu Deutschland!“ fordert Danzig

Die „Freistadt“ Danzig wehrt sich gegen polnische Herrschaftsclüste

Verlangt mit Nachdruck die Revision des Versailler Diktats

Danzig. — Die Freistadt Danzig, eine der Ausmündungen des Weltkrieges, ist durch den Frieden von Versailles aus Deutschland weggeschnitten und eines „Locarno des Tuns“ und wegen einer Menge neuer Streitigkeiten zwischen der Freistadt und Polen wieder in den Vordergrund gerückt.

Staaten über Angriffe deutscher Nationalisten gegen Polen gaben den Vorwand, Frankreich zu verteidigen auf die Frage zu leisten, ob seine traditionelle Kürze als Unabhängigkeit für die Einheitlichkeit von Deutschen und die Einheitlichkeit von Westdeutschland nicht erwünscht sei.

So sind, abgesehen von 1920, die polnischen Danziger modernisiert und die Stadt neugestaltet, um neue militärische Bedrohungslagen zu gestalten und die Rückgabe dieses Gebiets unter deutsche Oberhoheit vorzubereiten.

Die Sammelpfeile dafür richten sich auf Danzig freizulegen. Über 300.000 Deutsche wurden damals von ihrem Vaterland getrennt und wirtschaftlich mit einem Polen verbunden, das das Recht erhalten hatte, Danzig gemeinschaftlich mit den Danziger unter der Kontrolle des Volkerbundes als Daten zu verwenden.

Danzig war und ist eine deutsche Stadt und die Hoffnungen, daß der Danziger Volksgeist so bewegen könnte, mit Polen aus rein wirtschaftlichen Erwägungen zusammen zu arbeiten, haben sich als falsch erwiesen.

Rund 11 Jahren gemeinschaftliches Wirtschaftsleben mit Polen ist das vollständige Schlagwort der Freistadt „Zurück zu Deutschland“, und heute mehr als irgendeiner Zeit, nach Danzig hinter den Bemühungen Deutschlands, eine Revision des Vertrags herbeizuführen.

Der politische Aufbau Danzigs getragen drei Faktoren (Stadt, Polen und Volkerbund) Entscheidungen.

Fertigstellung großer Traktorenfabrik in Russland

Fünfzigtausend Traktoren das Ziel

Moskau. — Soeben wurde bekannt, daß die Traktorenfabrik in Kharow fertiggestellt worden ist. Dieses Ereignis wurde als ein wichtiger Schritt auf dem Wege zur Erfüllung des Durchführungsplans gezeichnet. Das Ziel der Traktorenindustrie ist es, 50.000 Traktoren jährlich herzustellen. Nach Angabe der Sowjetregierung beginnt die Produktion in der neu fertiggestellten Fabrik am 1. Oktober, damit im nächsten Frühjahr die nötigen Maschinen zur Bearbeitung von Millionen Ackerland bereit stehen. Die Presse Russlands betont besonders, daß die Russen drei Monate früher fertiggestellt als ursprünglich vorgesehen und betrachten diese Tatsache als einen Sieg für die Arbeitnehmer des Industrieherrschers Russlands.

Allerdings besteht jetzt großer

Deutscher Sieger im großen Rennen auf Nürburg-Ring

Aachen, Deutschland. — Der deutsche Rennfahrer Rudolf Caracciola gewann auf dem Nürburg-Ring, der schönsten, aber auch gefährlichsten Rennbahn von Europa, den Großen Preis von Deutschland für Automobile. Er fuhr einen Mercedes-Benz Wagen, lag während des ganzen Rennens in Führung und legte die ungefähr 313 Meilen lange Strecke in vier Stunden, 38 Minuten und 10 Sekunden zurück. Die Franzosen Chiron und Borzinger als zweiter bezeichnungsweise Dritter durch das Ziel und den vierten Platz belegte der Italiener Luvaldi. Der einzige amerikanische Teilnehmer, R. Shaver, gab das Rennen nach zweieinhalb Stunden auf. Wehr als 10.000 Zuschauer fanden im fröhlichen Rahmen, um das Rennen zu beobachten.

Die deutsch-britische Ausprache in Berlin

Premier MacDonald erklärt: „Wir sind ausrichtige Bewunderer des deutschen Volkes“

Reichskanzler Brüning fordert internationale Unterstützung

Berlin. — Die deutschen Abgeordneten gegenüber am Plenum, die eine Substitution der Danziger Flotte des Landes ermöglichen sollten, um die Rettung der Flotte zu retten. Die beiden Briten waren dabei die Verbindung der Danziger Abgeordneten und des Reichskanzlers Dr. Heinrich Brüning verhinderte, daß die beiden Männer große Vertrauen in die Wiedergemeindung Deutschlands setzten.

Durch die Feinde des amerikanischen Sammelpfeiles, General L. E. Smith und des britischen Ministerpräsidenten J. Ramsay Macdonald und seines Außenministers Arthur Greenwood ist eine allgemeine optimistische Stimmung hervergerufen worden. Der Herr Brüning hat Berlin verlassen, um sich über Aufmerksamkeit nach Süden zu begeben. Bei seiner Abreise gab er die Ansicht Ausdruck, daß das deutsche Volk einen Ausweg aus seinen Schwierigkeiten finden werde.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Sein Brüder war auch nicht bestimmt, die Rettung in Berlin die beiden Abgeordneten Danziger zu holen, die noch ausdrücklich die Danziger Flotte als Rettung für die ganze Stadt und die ganze Welt angesehen hatten.

Mittwoch, den 5. August 1931.

"Der Courier" und "Der Herold", Regina, Sask. 1

Seite 5

Aus Canadischen Provinzen:

Saskatchewan-Pool und Getreidevermarktung

Poolmitglieder können selbst darüber entscheiden, wie sie ihr Getreide vermarkten wollen

Von "Saskatchewan Co-operative Wheat Producers United" wird dem "Courier" geschrieben:

Der Saskatchewan-Weizenpool wird seinen Betrieb zur Vermarktung des Getreides der Poolmitglieder für die Erntezeit 1931-32 fortsetzen.

Die Anfangszahlungen werden in absehbarer Zeit bekannt gemacht werden. Zugleich sind alle Elevatoren-Gesellschaften angewiesen worden, Lagerferten ("Storage idlers") für Getreide auszugeben, bis zum Eintreffen der Preise für die Anfangszahlung.

Zu Auftragern werden die bestehenden Verhältnisse in unserer Provinz, verbürgt durch eine ganze oder teilweise Riserne, haben die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Den Poolmitgliedern soll es frei gestellt werden, selbst die Methode zu bestimmen, nach der ihr Getreide vermarktet werden soll.

Von dem Preis für das Getreide, das in der gegenwärtigen Saison an den Pool abgeliefert wird, soll nichts für Elevator- oder Handelsreise abgezogen werden.

Eine Kommissionsabteilung wird eingesetzt. Die Saskatchewan-Pool-elevator werden in die Lage versetzen, alles Getreide, das von Farmer abgeliefert wird, auf der Basis des offenen Marktes entgegenzunehmen, wenn die Farmer nicht auf der Basis der Poolanfangszahlung abliefern können.

Die Pool-elevatoren werden ferner aus Nicht-poolgetreide auf der Basis des offenen Marktes abnehmen.

Den Poolmitgliedern stehen folgende Wege (nach eigenem Belieben) offen:

Lager von Tonerde

Professor W. G. Borcher, der keramischen Abteilung der Universität von Saskatchewan hat auf Veranlassung des Provinzministeriums für Eisenbahnen, Arbeit und Industrie im Laufe des Sommers gewisse Lager von Tonerde in Saskatchewan untersucht. Am bedeutsamsten waren die Untersuchungen der Tonhersteller südlich von Neidpath, wo beträchtliche Mengen von bodenartiger Tonerde gerönt wurden. Damit ist ein ganz neues Gebiet für die Tonindustrie entdeckt. Tonerde wurde meiste Tonerde in der Nähe von Amundell, nördlich von Chaplin, unterfunden, wo ebenfalls bemerkenswerte Anlässe zu verzeichnen waren. Doch soll in der festgenannten Gegend mit der Ufererziehung noch fortgefahrene werden.

Bergbau in Saskatchewan

Nach einem Regierungsbericht hat sich in Saskatchewan eine beträchtliche Bergbaustätigkeit entwickelt. Die Pudding- und Vermerfungen ("claims") ständen am 30. Juni folgendermaßen: 45 Altalapadungen; 158 Kohlenpadungen; 544 Petroleumm- und Naturgaspadungen; 318 Quarzpadungen; 22 Quarzoberflächenpadungen; 1007 Quarzvermerfungen; 155 Bergbauzonen.

Vom 1. August bis 15. Oktober

verbilligte Fahrpreise

\$145.00

nach Bremen und zurück auf unseren modernen Kabinen-Dampfern

STUTTGART - DRESDEN - BERLIN - General v. Stauben

\$157.00

bei Benutzung unserer Express-Dampfer

BREMEN - EUROPA

Direkt-Dienst Bremen-Holifax

Geldüberweisung

nach allen Punkten der Welt.

Auskunft erteilen alle Agenten und Geschäftsstellen des

NORTH GERMAN LLOYD

Regina, Sask. Winnipeg, Man. Edmonton, Alta. 1856 Earth St. 654 Main St. 10235-101 St. Vancouver, B.C. Calgary, Alta. 203-7 Ave. 209 Avenue Bldg.

Eine wichtige Versammlung der mennonitischen Einwanderer

Eine interessante Farmerversammlung fand am 15. und 16. Juli in Hague, Sask., statt. Es handelt sich um Mennoniten, die in den Jahren 1922 bis 1929 nach Canada gekommen sind. Das verantwortende Mennonitische Landwirtschaftliche Komitee von Saskatchewan ertritt sich über die ganze Provinz und hält jährliche Delegiertenversammlungen ab. Die Leute kamen in Hague zusammen, um darüber zu beraten, wie sie am besten ihr Heim in diesem Lande gründen, wie die Farmer als Anfänger hierzulande die schwierigen Zeiten um besser überstehen, wie ihre Farmwirtschaft leben. Die Produktionsstellen niedrig halten und die bestmöglichen Ergebnisse erzielen können. Auch fragen, die sie als neue Bürger dieses Landes bei ihrer Arbeit zum Aufbau der Nation aufgeben, gehören zum Programm.

Von besonderem Interesse waren die ausgezeichneten Reden von Herrn Baldewin, dem Regierungskommissar für genossenschaftliche Vermarktung, Herrn Bonham, der über genossenschaftliche Vermarktung sprach und seine Erfahrungen darlegte, und Herrn Kuuroo, dem Superintendenten der Altkirchen Experimentalstation, der die Vernichtung des wilden Wildes behandelte. Die drei Vorträge fanden ein laufbares Publikum. Von den Delegierten gestellten Fragen berührten wichtigste und interessante Punkte und bewiesen, daß die neuen Bürger von den Erfahrungen der alten zu lernen, ne anzunehmen und ins Leben zu übertragen wünschen.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

Bei Ankündigung der vorliegenden Methode für die kommende Erntesaison erklärte die Saskatchewan-Pool-elevator vertraulich, sie könnten die Pooldelegierten in ihrer letzten Halbjahresversammlung einjedem erläutert, daß genüge Vorbereitungen notwendig seien. Sie haben eine Methode gutgeschrieben, die darauf abzielt, den vielen notleidenden Poolmitgliedern zur Zeit der Getreideerntezeit den größtmöglichen Geldbetrag zu gewähren.

<

Aus Alberta

Coronation, Alta.

Herr F. Baum, der neben seiner Farm eine Schmiede und Schmiede betrieb, hat durch ein Feuer großen Verlust gehabt, das am 30. Juli seine neuingerichtete Schmiede und seinen Hühnerstall niedergebrannt. Herr Baum hatte keine Versicherung auf sein Eigentum und es ist ein totaler Verlust.

Jahre alte Farmer aus dem Süden kommen nach Nordalberta

Die Witterungsverhältnisse im Süden der Provinz Alberta haben es vielen Farmer nötig gemacht, weiter zu ziehen. Jahrelange Farmer haben sich gemeldet, die von dem Angebot der Regierung Gebräuch machen wollen, das vorsieht, daß Farmer, die sich im Norden ansiedeln wollen, freie Fahrt für sich und ihre Ausrichtung gewährt wird. Aus dem Süden trifft allein jeden Tag 47 Farmer gemeldet haben. 36 haben sich bereits seitlich von Edmonton ansiedelt und sind doch noch einmal aus der Bildnis eine fruchtbare Segen zu machen wie sie vor 30 oder 35 Jahren getan haben. Wir hoffen, daß es ihnen gelingen wird.

Zende gefunden

Zu einem Bush bei Poers, Alta wurde am letzten Donnerstag ein Zende gefunden und man glaubt daß es sich um Kuckuck handelt der vor einigen Wochen vom Erdbeben verwundet war. Man glaubt, daß der Mann wiederholte Erdbeben begangen habe. Die Polizei ist aber dabei, den Fall zu untersuchen.

Aus Ellscott, Alta.

Trag der schweren Zeiten haben sich die Heimfänger aus Ellscott am 12. Juli zusammengefunden, um ein Zusammentreffen zu feiern. Um 11 Uhr vor mittags fand unter allen hochgeachteten Herrn Pastor Wahl aus Edmonton und mir hörten zum ersten Male eine Predigt von ihm die uns alle, die wir daran teilnahmen, tiefwurzlig ergriff. Wände von uns dachten zurück an die alte Zeit, als wir Herrn Pastor Wahl im Dienst, hochgeachteter, die heilige Schrift in der Hand, vor uns saßen ließen. Wir sagen ihm nochmals an dieser Stelle unsern innigsten Dank für seine guten und zugleich geistreichen Worte. Erst fand eine Liederstunde statt und dann der eigentliche Festgottesdienst im Hause eines Heimfängers. Nach dem Gottesdienst rührten alle 4 Meilen entfernten Schulen wo dann die eigentliche Feier ihren Fortgang nahm. Herr Pastor Wahl war so lebenswürdig und übernahm den Vorsitz. Herrn Ew. Broth ist wie Gemahlin oblag die Leitung der Gesänge und Vorträge. Mit großer Rücksicht und Geduld bat er uns Heimfänger und unsere Freunde im Gottesdienst unterrichtet, sodat der gemütliche Chor sowie die Männerchor wiederkreisende Lieder steigen ließen. Die Gesänge waren meist religiöse Art. Es folgten dann einige Gedichte, vorgetragen von einigen Männern und Frauen u. auch ein sehr ergreifendes Gedicht, vorgetragen von Herrn Pastor Wahl. Dann folgte ein Einakter, bestellt. Das wahre Stück. Außerdem gab es Geigen und Gitarren-Solos. Den Schluss bildete eine kurze Predigt unseres Herrn Pastors Wahl.

Außerdem kann ich mit Zeugen berichten, daß das Getreide in unserer Ellscott-Gegend sehr schön steht schöner als im letzten Jahr; auch die anderen Früchte stehen gut.

Zum Schluß noch etwas über unseren Strafenbahnen von Ellscott. Rüfung nach Weinen, Donning 63-64 Jahre lang hatten die Heimfänger von hier Briefe an die Regierung geschrieben, daß der Weg gemacht werden soll. Gerade in der jetzigen Zeit hat jeder Heimfänger mit Amt dem erschienen, daß es nun losgehen sollte. Es kam auf einmal ein Vorarbeiter mit noch 3 Arbeitern aus Edmonton. Diese arbeiten nun für die \$1,000, die für diesen Weg aufgewendet werden können. Dann kommt der Heimfänger von hier und wollte auch Arbeit, so wurde ihm gesagt: Wie können seine mehr annehmen.



Horace A. Craig

Er Deputationsmitglied für Landwirtschaft in der Provinz Alberta und Vizepräsident des Alberta-Komitees der Weltgetreide-Ausstellung in Ottawa. Im Jahre 1882 wurde er in North Gower, Ontario, geboren und stieß in jener Provinz und seine Ausbildung. Von 1906 bis 1911 war er Superintendant der Fair's in Alberta, von 1911 bis 1915 Superintendant der dortigen Provinzialfarmen und seit 1915 bekleidet eine Reihe von Dienststellen, die ihn als Aut des Deputationsmitglieds für Landwirtschaft.

Es ein paar von biegen Leuten gesamten 1-2 Tage Arbeit. Nun sage ich: Ist die Regierung damit einverstanden, daß ich ein paar Jahre aus Edmonton die Verdienstlosigkeit ausnutzen dürfe, oder könnte da unter Heimfängern nicht auch daran teilnehmen, bis mich nach dem Norden gejogen?

Z. St.

British Columbiens

Vancouver, B.C.

Das dreibürger Partonspiel in Vancouver.

Man darf es getroffen als ein Wagnis bezeichnen, ein Partonspiel, das an uralter deutscher Kulturschaffung entstanden ist und sich fast sieben Jahrzehnte lang nach deutschem Empfinden entwidmete, nach der neuen Zeit vorverplanti und im deutlichen Urteil vor einer englisch sprechenden Zuhörerschaft wiederzugeben. Adolf Jahn, der dramatische Leiter der Dreibürger Partonspiele und Darsteller des Christus, hat die Aufgabe glänzend gelöst. Am August 1928 trat er mit seiner hinterlistig, aber eindrucksvollen Aufführung einen ersten Erfolg in der Stadt.

Während er sich in der Stadt auf den gleichen reichen Erfolg wie in Vancouver und im Spätherbst eine recht glückliche Rundfahrt in die USA und nach Europa brachte, fand er im Juli 1932 die ersten Dreibürger Partonspiele auf einer eingerichteten modernen Freilichtbühne statt. Möglicherweise verloren der amerikanischen Zuschauer vergessen sein, das Partonspiel in seinem heimatlichen Rahmen dargestellt zu haben, während die Beine sonst immer standen. Der Junge verlor die Beine dann, als er in Grace Hospital in Montreal, am Ende der Schauspielzeit in die Höhe der Schwarzwaldberge, normalerweise mit Leben zu dörfern!

Manitoba

Winnipeg, Man.

Am St. Paul, Minnesota, wird berichtet:

Herr A. C. Hager, der mehrere Jahre lang hier in St. Paul als Geschäftsführer und Teilhaber des Angus-Hotels an der Ecke der 8th und 2nd Avenues tätig war, ist nach langem Aufenthalt in Minneapolis, wo er die 8th und 2nd Avenues verlassen und in die 10th und 11th verlegt hat, wieder zurückgekehrt. Die Kinder, die mit Fred Dan geplaudert hatten, gaben darüber auf, daß sie die 8th und 2nd Avenues verlassen und in die 10th und 11th verlegt hat, wieder zurückgekehrt. Die Kinder, die mit Fred Dan geplaudert hatten, gaben darüber auf, daß sie die 8th und 2nd Avenues verlassen und in die 10th und 11th verlegt hat, wieder zurückgekehrt.

Mädchen schwer verletzt

Winnipeg, Ont. — Biola Alois Stadler, 18, ist von der oberen

Beranda ihres Hauses heruntergestürzt, möbelte sie sich einen Schädelbruch, einen Bruch des Schulterblatts und innere Verletzungen zugefügt. Das Mädchen befindet sich jetzt im Grace Hospital, doch besteht wenig Hoffnung, daß sie mit dem Leben davongekommen wird.

Günzenauer bleibt wie bisher

Edmonton, Alta. — Premier Bennett erhält das Parlament, ihm zu gefallen, die Klämpe zu schaffen, obwohl die älteste sich gegenwärtig befindet, die in der Zwischenzeit nicht aufgerichtet ist. Er übernimmt auch dort wieder die gefährliche Zeitung und Zeitungsredaktion eines Sohnes und präsentiert eine neue Zeitung, die den früheren Staatssekretär Ferdinand Günzenauer bestätigt, daß er (Bennett) durch die vorliegenden Änderungen 25 Prozent seiner Einkommenssteuer wären würde. Ein anderer früherer Minister hatte er erklärt, daß die Erwartung des Premierministers nicht auf \$25,000 jährlich belauert würde.

Quebec

Opfer der Schlafräuberei

Montreal, Que. — Dr. Edward Sifton, ein Professor des Red College, Portland, Ore., leidet in einem Hospital hier an der Schlafräuberei. Er wurde von Quebec bei einer Vorlesung in England nach hier gebracht. Da er die Schlafräuberei in der leichteren Form hat, ist sein Zustand nicht befürchtenswert.

Ge suchte Personen

Ge sucht werden folgende Personen:

1. Obermeister Walter Kleinburg, Sohn des Staatsdirektors Kleinburg aus Hannover, geboren am 1. Juni 1890, am 1. Januar 1930 in Canada. Als er in Winnipeg und Galtarn in seinem Berufe seine Arbeit finden konnte, bat er am 14. Juni 1930 von Montreal aus seine Eltern um Geld für seine Rückreise. Sobald ihm sofort telegraphisch 110 Dollars zugesandt wurden, fand das Geld ihm nicht ausgeschlagen werden, da er sich nicht wieder gemeldet hat und spurlos verschwunden ist. Die Eltern sind in großer Sorge um ihn.

2. Kurt Gottschalk, der Anfang März 1930 mit dem Dampfer "Dresden" in Halifax landete. Er wird gefragt von einem Freunde.

3. Hans Kälsch, geboren am 19. März 1904, Berlin, Kälsch wanderte am 29. Oktober 1929 über Premer nach Canada aus. Er fuhr am 9. April 1931 zu Herrn L. Pulfert, Parkman, Sask., ist aber dort nicht angekommen.

Wer etwas über den Verbleib oder die jetzige Adresse der genannten weiß, schreibe bitte an die Canadian Lutheran Immigration Aid Society, Room 100, Union Station, Winnipeg, Man.

Deutsche Wurst

Groß- und Kleinerkauf der häuslichen Wurstsorten.

— Schmeckt wie daheim!

VANCOUVER FANCY SAUSAGES, LTD.

1513 — 4th Ave. West,

Tel.: Bay 1130.

Vancouver, B. C.

Bekämpfen wir allen Plagen innerhalb B. C. gefunden.

Schlechte Aussichten in Saskatchewan

Montreal, Que. — Howard McConnell, der Finanzminister der Provinz Saskatchewan, erklärte hier, daß nach seiner Schätzung mehr als 100.000 Personen im kommenden Winter durch die Behörden ernsthaft werden müssten. Die Dürre, die das Land in diesem Sommer heimgesucht habe, habe es in einigen Gegenden sogar verhindert, daß Kartoffeln auch nur eine mittelmäßige Ernte ergeben hätten. Die Dürre wird als die größte bezeichnet, die seit dem Beginn des Jahrhunderts die Provinz Saskatchewan heimgesucht.

Vereinigte Staaten

Ver. Staaten beschweren sich bei Canada

Washington, D. C. — Die kanadische Regierung hat ihre Gesandtschaft in Ottawa angelaufen, um den nach Hunderten tausenden zahlenden Kanadiern die Wiederbelebung des Lebensmittelhandels zu empfehlen. Es wird beobachtet, daß die Wiederbelebung des Lebensmittelhandels, die überaus ein empfundenes Beliebtheitsfeste erzeugt, die einstimmige Bewunderung der Anwohner. Daß der Aufbau einer neuen Wirtschaftlichkeit der Wirtschaft in jenen Jahren nicht ohne Mühe und Kosten zu erreichen sei, ist eine Tatsache, die von den Kanadiern verstanden wird.

Washington, D. C. — Die amerikanische Regierung hat ihre Gesandtschaft in Ottawa angelaufen, um den nach Hunderten tausenden zahlenden Kanadiern die Wiederbelebung des Lebensmittelhandels zu empfehlen. Es wird beobachtet, daß die Wiederbelebung des Lebensmittelhandels, die überaus ein empfundenes Beliebtheitsfeste erzeugt, die einstimmige Bewunderung der Anwohner. Daß der Aufbau einer neuen Wirtschaftlichkeit der Wirtschaft in jenen Jahren nicht ohne Mühe und Kosten zu erreichen sei, ist eine Tatsache, die von den Kanadiern verstanden wird.

LUTHERAN MUTUAL AID SOCIETY

(Lutherische Gegenzeitige Lebensversicherungs-Gesellschaft)

Gegründet 1879

Hauptbüro — Waterloo, Iowa.

Lizenziert in 20 Staaten und 5 kanadischen Provinzen.

Vermögen über \$2,000,000,000

Verhältnisse in Kraft über \$22,000,000,000

Direktoriatssitzes in Kanada:

G. A. Liefeld, 1278 Edinburgh St., Regina, Sask.

Agent für Ontario: G. B. Rader, 10024 — 10th Ave., Hamilton, Ont.

Agent für Michigan: G. P. Liefeld, 2433 Beale Ave., Detroit, Mich.

Macnider's Anmerkungen führen mich auf eine Beimischung von Trümmern, die in Deutschland hergestellt werden.

Bienville — In Bienville, einem Marktort im Norden der Provinz, nutzen viele Einwohner der jüngst verlassenen Stadtsparkasse zusammen, gegen den Betriebserfolg der Wirtschaftskrisis verantwortlich für die Entstehung der ungewöhnlichen Wirtschaftsschwäche.

Kriegszustand in Argentinien

Buenos Aires, Argentinien.

Der Kriegszustand zwischen Argentinien und Uruguay wurde über die militärischen Präzessionen, wo nach kürzlich kleinere Kämpfer erneut verloren, verhängt. General Juan Santamaría erhielt die Befehle, die Spanische Armee zu dem Schlagschlagmobil "Gader" von Weymouth, Nova Scotia, am 18. Mai aus der Höhe von Rantaupe zum Einsatz zu bringen.

Die Kämpfer erklärten, daß sie die Waffe verhindern würden.

Die Amerikanische Regierung erklärte, daß Unruhen erregendes Gas dem Auspuff des Motors des "Gader" beigefügt werden sei, was zur Folge hätte, daß die Mannschaft des Flugzeuges untergebracht werden.

Die Amerikanische Regierung erklärte, daß Unruhen erregendes Gas dem Auspuff des Motors des "Gader" beigefügt werden sei, was zur Folge hätte, daß die Mannschaft des Flugzeuges untergebracht werden.

Macnider's Anmerkungen führen mich auf eine Beimischung von Trümmern, die in Deutschland hergestellt werden.

Bienville — In Bienville, einem Marktort im Norden der Provinz, nutzen viele Einwohner der jüngst verlassenen Stadtsparkasse zusammen, gegen den Betriebserfolg der Wirtschaftsschwäche.

Kriegszustand in Argentinien

Buenos Aires, Argentinien.

Der Kriegszustand zwischen Argentinien und Uruguay wurde über die militärischen Präzessionen, wo nach kürzlich kleinere Kämpfer erneut verloren, verhängt. General Juan Santamaría erhielt die Befehle, die Spanische Armee zu dem Schlagschlagmobil "Gader" von Weymouth, Nova Scotia, am 18. Mai aus der Höhe von Rantaupe zum Einsatz zu bringen.

Die Kämpfer erklärten, daß sie die Waffe verhindern würden.

Die Amerikanische Regierung erklärte, daß Unruhen erregendes Gas dem Auspuff des Motors des "Gader" beigefügt werden sei, was zur Folge hätte, daß die Mannschaft des Flugzeuges untergebracht werden.

Die Amerikanische Regierung erklärte, daß Unruhen erregendes Gas dem Auspuff des Motors des "Gader" beigefügt werden sei, was zur Folge hätte, daß die Mannschaft des Flugzeuges untergebracht werden.

Die Amerikanische Regierung erklärte, daß Unruhen erregendes Gas dem Auspuff des Motors des "Gader" beigefügt werden sei, was zur Folge hätte, daß die Mannschaft des Flugzeuges untergebracht werden.

Die Amerikanische Regierung erklärte, daß Unruhen erregendes Gas dem Auspuff des Motors des "Gader" beigefügt werden sei, was zur Folge hätte, daß die Mannschaft des Flugzeuges untergebracht werden.

Die Amerikanische Regierung erklärte, daß Unruhen erregendes Gas dem Auspuff des Motors des "Gader" beigefügt werden sei, was zur Folge hätte, daß die Mannschaft des Flugzeuges untergebracht werden.

Die Amerikanische Regierung erklärte, daß Unruhen erregendes Gas dem Auspuff des Motors des "Gader" beigefügt werden sei, was zur Folge hätte, daß die Mannschaft des Flugzeuges untergebracht werden.

Die Amerikanische Regierung erklärte, daß Unruhen erregendes Gas dem Auspuff des Motors des "Gader" beigefügt werden sei, was zur Folge hätte, daß die Mannschaft des Flugzeuges untergebracht werden.

Die Amerikanische Regierung erklärte, daß Unruhen erregendes Gas dem Auspuff des Motors des "Gader" beigefügt werden sei, was zur Folge hätte, daß die Mannschaft des Flugzeuges untergebracht werden.

Die Amerikanische Regierung erklärte, daß Unruhen erregendes Gas dem Auspuff des Motors des "Gader" beigefügt werden sei, was zur Folge hätte, daß die Mannschaft des Flugzeuges untergebracht werden.

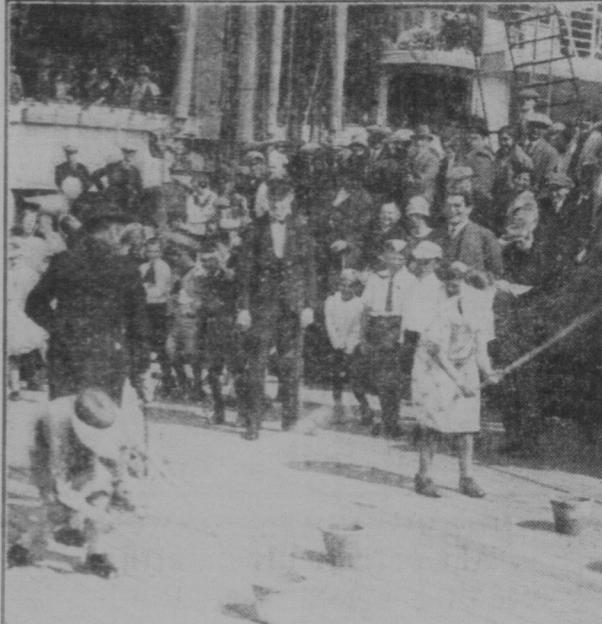
Die Amerikanische Regierung erklärte, daß Unruhen erregendes Gas dem Auspuff des Motors des "Gader" beigefügt werden sei, was zur Folge hätte, daß die Mannschaft des Flugzeuges untergebracht werden.

Die Amerikanische Regierung erklärte, daß Unruhen erregendes Gas dem Auspuff des Motors des "Gader" beigefügt werden sei, was zur Folge hätte, daß die Mannschaft des Flugzeuges untergebracht werden.

Die Amerikanische Regierung erklärte, daß Unruhen erregendes Gas dem Auspuff des Motors des "Gader" beigefügt werden sei, was zur Folge hätte, daß die Mannschaft des Flugzeuges untergebracht werden.

Die Amerikanische Regierung erklärte, daß Unruhen erregendes Gas dem Auspuff des Motors des "Gader" beigefügt werden sei, was zur Folge hätte, daß die Mannschaft des Flugzeuges untergebracht werden.

Nach Hamburg und zurück — \$145.00



Touristen

Zurückkommend auf frühere Wege. Es kostet jetzt leichter als jemals zuvor, denn die Schiffsgesellschaften das Beförderungspreis ihrer kleinen Reisen so günstig wie möglich zu halten. Der Preis für eine 3. Klasse Fahrt nach Hamburg und zurück ist \$145.00, in dieser ermäßigte Fahrt wird am 1. August wieder in Kraft treten.

Der im Dezember angekündigte Rückzug der transatlantischen Kreuzfahrtschiffe in die ersten Klasse folgt somit einer Ermäßigung, die jeder Mann, der billig reisen will — sei es aus Sparvorsicht, ist es aus anderen Gründen — sofort bestätigt. Einige der geöffneten kreisförmigen Passagierkabinen sind noch die zweite Seite, und noch die zweite Seite, die gleichfalls prächtige Pferdegruppen sind und imitierte, sowohl kleine Kinder zu pflegen, wie den Wünschen der erwachsenen Passagiere zu entsprechen.

Hoch kinderfreudlich und am Nord haben, doch müssen die Eltern ihre eigenen Kinder und Karren mitbringen; die breiten Decks gewähren reichlich Platz zum Spazierenfahren des Kindes.

Einzigartige Feste und Feierlichkeiten werden bei passenden Gelegenheiten veranstaltet, in der Kinderklasse eingeladen werden. Gleichzeitig gibt es ein Kindertheater, Dekorationen, Zuckeraufzüge, usw. Allen Kindern und ein gemeinsames Damenzimmer, die beide Raum zur Entfaltung geteilten Bordküchen dienen.

Die Kabinen sind hell und freundlich mit einem, zwei, drei oder vier bequemen, weichhäusigen Betten und mit modernen Waschräumen ausgestattet. Für die kleinen unter den Passagieren ist ein Kinderhotel und Speisezimmer vorhanden. Alle Schiffe besitzen natürlich geräumige Promenades mit Lounges zum genügenden Aufenthalt in freier See und Bordbüros mit großzügig ausgewählter Literatur unterhaltsam und belebender Art, ein Wandelkino, Bühnenabende und andere Unterhaltungen, die der Begeisterung, Unterhaltung und dem Körperpflege dienen.

Die unanständlichen Fortdritten auf dem Gebiete des überseitischen Reiseverkehrs kommen nicht nur den Erwachsenen zugute, sondern es nehmen auch die kleinen und kleinen Passagiere in ausgiebiger Weise an all den in den letzten Jahren geschaffenen Verbesserungen, in Hygiene, Komfort, Unterhaltung und Sport.



Kinder

**Wenn Sie nie Schmerzen oder Pein haben
Wenn Ihr Blut reich und rein ist
Dann lesen Sie dies nicht!**



Wir verschenken eine Flasche des berühmten Schmerzmittel Blackhawk's (Rattenschale Öl) Indianer-Liniment.

Für die Behandlung und Linderung von Rheumatismus, Neuralgia, Lahmer Rücken, steife Gelenke, Zahnschmerzen, Neuralgia, müde und geschwollene Hände, Schmerzen, Pein, usw.

Wir geben auch eine Woche Behandlung des Blackhawk's Blut- und Körper-Tonikum frei. Ein Viertermittel vollständig von Bürzeln und Kräutern hergestellt, empfohlen für Reinigung und Aufbau des ganzen Systems. Es löst und entfernt allen Schleim und alte Ueberreste des Magens und der Gedärme, zerstört die Kräfte und Prostata und entfernt die Ueberreste der Magenbeschwerden, von Rüben, Leber- und Blattemleden, Hautkrankheit, Rheumatismus und unschönen anderen Leiden, die durch unzählige Organe und unreines Blut entstehen.

Um es möglich zu machen, daß Sie ein aufziedenes Gebrauch der Blackhawk's (Rattenschale Öl) Indianer-Liniment werden, und den Kunden davon erhalten wie ihn andere davon haben, machen wir Ihnen dieses spezielle Angebot.

Blackhawk's (Rattenschale Öl) Indianer-Liniment wird für \$1.00 per Flasche verkauft. Während unseres speziellen Angebots können Sie diese Anzeige aus und senden Sie dieselbe nebst \$1.00 an uns, dann senden wir Ihnen portofrei zwei \$1.00 Flaschen sowie einer eindrücklichen Portion der Blackhawk's Blut- und Körper-Tonikum, alle drei für nur \$1.00.

Bitte Beschreibung in Deutsch bei jedem Paket.
Aufreideneid zugesichert oder Geld zurück erstattet.

Blackhawk Indian Remedy Co.
1536 Dundas St. W. Dept. G. Toronto 3, Ont.

tän und seine Offiziere einen kurzen Besuch ab; Es macht ihnen viel Spaß, ihre kleinen glücklich zu sehen.

Dafs ein Passagier die ausdrückliche Wartung eines Kindes während seines gewöhnlich Abkommen durch Vermittlung des Zahlmeisters für das Mieten einer 3. Klasse Passagierin als Kindermädchen für die Dauer der Reise getroffen werden.

Bei vielen Gelegenheiten werden kleine Kinder, selbst Säuglinge unter der Obhut einer Stewardesse beobachtet, die während der Reise die "Schiffsmutter" spielt. Die Untertassen belaufen sich auf etwa \$15.00, worin dem Kind handige Bliege enthalten wird. Das Kind wird von seinen Eltern oder Vormund nach dem Pier gebracht und im Landungshäfen von einer verantwortlichen Person in Empfang genommen.

Solche eine Geburt auf der See ist ständig, ja wird der Mutter und dem Kind die beste Pflege gewidmet; der Schiffsoarzt, die gepflegte Schwestern und die Hospitalitätsschwestern stehen auf dem Lande zurück. Das große Ereignis wird im ganzen Schiff bekannt gegeben, und gewöhnlich wird eine höfliche Vorstellung der Passagiere befragt, für den Neuanfang gefeiert. Das Baby bekommt seine Passagierkarte der Gesellschaft.

Obiger Artikel wurde uns von Herrn A. J. Tefne, dem Leiter des Hauptbüros der Hamburg Amerika Linie für den Westen Canadas, 274 Main Street, Winnipeg, Man., eingesandt.

Dutschlands kulturelle Not

Dem "Courier" wird aus Hamburg geschrieben:

Mit Präsident Hoover's Vorgehen ist der Anfang zu grundlegender Hilfe für die deutsche Wirtschaft gemacht, die deutsche Kultur bleibt aber vorläufig noch aus starkste Bedrohung, die Erleichterung der Wirtschaftsnot ist einzig die Mittel einzunehmen, die nötig wären, um der Welt und die Unterhaltung der Kinder aller Altersstufen gefordert.

Zum allgemeinen reifen Passagier-

mit mit Babys oder sehr kleinen Kindern; wenn jedoch ein Baby zu

der Reise gehört, wird ihm die

Leidbarkeit dieser Notfeierlichkeit gewidmet und gleich einem sonstigen werden ihm jede seiner Launen befreit.

Außer der geöffneten kreisförmigen Passagierkabinen, die dem Art buntreich zur Seite steht, sind noch die Stewardessenviertel da, die gleichfalls prächtige Pferdegruppen sind und imitierte, sowohl kleine Kinder zu pflegen, wie den Wünschen der erwachsenen Passagiere zu entsprechen.

Hoch kinderfreudlich und am Nord

haben, doch müssen die Eltern

ihre eigenen Kinder und Karren mitbringen; die breiten Decks gewähren reichlich Platz zum Spazierenfahren des Kindes.

Einzigartige Feste und Feierlichkeiten werden bei passenden Gelegenheiten veranstaltet, in der Kinderklasse eingeladen werden. Gleichzeitig gibt es ein Kindertheater, Dekorationen, Zuckeraufzüge, usw. Allen Kindern und ein gemeinsames Damenzimmer, die beide Raum zur Entfaltung geteilten Bordküchen dienen.

Die Arbeit der Stiftung wird im wesentlichen aufgezeigt in ihren Veröffentlichungen: Dem Jahrbuch "Der gütige Schrein", der Zeitchrift "Das Wort" und in Büchern für behördliche Mitarbeiter sowie für die Öffentlichkeit.

Als besonders deutsches Beispiel

ist hier auf die Deutsche Dichter Ge-

dächtniss-Stiftung hingewiesen, deren

Leistung unter wachsender An-

erkennung betriebene Arbeit größte-

Reihe leidet. Die Stiftung arbeitet

an ihrer Gründung ohne weltan-

wandlung, die nicht direkt oder

indirekt in Zusammenarbeit mit der

Stiftung steht.

Als liegen Anerkennungen aus allen

Streichen vor, beim Reichspräsidenten

von Hindenburg angefangen, bis

zum kleinsten Schulmeister im weit-

esten Dorf, dem bei der Auswahl

der Behörden guter und wichtiger

Gemeindeleben geholfen wurde. In

dem Beratungsrat der Stiftung

sind die wichtigsten Körperschaften

vertreten; es fehlt kaum eine Stelle

des deutschen Bildungs- und Erzie-

hungswesens, die nicht direkt oder

indirekt in Zusammenarbeit mit der

Stiftung steht.

Als liegen Anerkennungen aus allen

Streichen vor, beim Reichspräsidenten

von Hindenburg angefangen, bis

zum kleinsten Schulmeister im weit-

esten Dorf, dem bei der Auswahl

der Behörden guter und wichtiger

Gemeindeleben geholfen wurde. In

dem Beratungsrat der Stiftung

sind die wichtigsten Körperschaften

vertreten; es fehlt kaum eine Stelle

des deutschen Bildungs- und Erzie-

hungswesens, die nicht direkt oder

indirekt in Zusammenarbeit mit der

Stiftung steht.

Als liegen Anerkennungen aus allen

Streichen vor, beim Reichspräsidenten

von Hindenburg angefangen, bis

zum kleinsten Schulmeister im weit-

esten Dorf, dem bei der Auswahl

der Behörden guter und wichtiger

Gemeindeleben geholfen wurde. In

dem Beratungsrat der Stiftung

sind die wichtigsten Körperschaften

vertreten; es fehlt kaum eine Stelle

des deutschen Bildungs- und Erzie-

hungswesens, die nicht direkt oder

indirekt in Zusammenarbeit mit der

Stiftung steht.

Als liegen Anerkennungen aus allen

Streichen vor, beim Reichspräsidenten

von Hindenburg angefangen, bis

zum kleinsten Schulmeister im weit-

esten Dorf, dem bei der Auswahl

der Behörden guter und wichtiger

Gemeindeleben geholfen wurde. In

dem Beratungsrat der Stiftung

sind die wichtigsten Körperschaften

vertreten; es fehlt kaum eine Stelle

des deutschen Bildungs- und Erzie-

hungswesens, die nicht direkt oder

indirekt in Zusammenarbeit mit der

Stiftung steht.

Als liegen Anerkennungen aus allen

Streichen vor, beim Reichspräsidenten

von Hindenburg angefangen, bis

zum kleinsten Schulmeister im weit-

esten Dorf, dem bei der Auswahl

der Behörden guter und wichtiger

Gemeindeleben geholfen wurde. In

dem Beratungsrat der Stiftung

sind die wichtigsten Körperschaften

vertreten; es fehlt kaum eine Stelle

des deutschen Bildungs- und Erzie-

hungswesens, die nicht direkt oder

indirekt in Zusammenarbeit mit der

Stiftung steht.

Als liegen Anerkennungen aus allen

Streichen vor, beim Reichspräsidenten

von Hindenburg angefangen, bis

zum kleinsten Schulmeister im weit-

esten Dorf, dem bei der Auswahl

der Behörden guter und wichtiger

Gemeindeleben geholfen wurde. In

dem Beratungsrat der Stiftung

sind die wichtigsten Körperschaften

vertreten; es fehlt kaum eine Stelle

des deutschen Bildungs- und Erzie-

hungswesens, die nicht direkt oder

indirekt in Zusammenarbeit mit der

Stiftung steht.

Als liegen Anerkennungen aus allen

Streichen vor, beim Reichspräsidenten

von Hindenburg angefangen, bis

zum kleinsten Schulmeister im weit-

esten Dorf, dem bei der Auswahl

der Behörden guter und wichtiger

Gemeindeleben geholfen wurde. In</

"DER COURIER"
The Organ of the German-speaking People of Canada
in the West.
MEMBERS OF A.B.C.
Printed and published weekly, Wednesday by The
Western Printers Association, Ltd., a joint stock company,
at its office and place of business, 1835 Halifax
Street, Regina, Sask., Canada.
All stock owned by the readers of the paper.
J. W. EHmann
Managing Director.
Advertising Rates upon Application.

Zweiter Teil

Der Courier

und "Der Herold" — Organ der deutschsprechenden Canadier.

Mittwoch, den 5. August 1931.

Deutsche Arbeitnehmer in Sowjetrußland

Sogar die Kommunisten einig in der Ablehnung Sowjetrußlands.

Von Pawel Pawlow, Leningrad.

Bereits Gelegenheit erhalten, für man es einen Glücksfall, wenn man als Techniker, Monteur oder gar Ingenieur in irgend einem großen Werk in Sowjetrußland eine Anstellung bekommt. Nicht nur weil das Gehalt in Dollarwährung ausbezahlt wurde, die Fabrikleitung versüßte sich sogar seit in allen Fällen, bis zu 80 Prozent dieses Gehalts an die in Deutschland zu rückgebliebene Familie allmonatlich überweisen. Auch in der Frage der Wohnung und der Versorgung genossen die Deutschen, wie übrigens alle Ausländer, große Vergünstigungen. Vorerst hat sich dieses in Folge des Überangebots von Arbeitskräften aus Deutschland in letzter Zeit sehr zum Radteil der Arbeiter und Angestellten gewandert. Die russischen Werbedienste verhinderten, wo sie die Auswahl unter tausenden hochqualifizierten Arbeitern haben, die Wohnsitz zu drücken. Stattdes bisher üblichen niedrigen Tariflohnens von 200 Dollar pro Monat, die Arbeitswoche zu fünf Arbeitstagen gerechnet, bieten die Werbedienste heute nur noch 160 Dollar und verhindern bei Vertragsabschluss, den Arbeitnehmer nicht auf die Auszahlung in russischer Währung einzugehen. Allerdings bieten die Sowjets ihnen dafür besonders große Wohnungen, um diese zu veranlassen, auch ihre Familien nach Russland kommen zu lassen, da sie dann von der Verpflichtung beseitigt sind, einen Teil des Gehalts des Arbeitnehmers in ausländischer Währung nach Deutschland zu überweisen. Bei den Arbeitnehmern, die schon längere Zeit in Russland lebhaft sind und die langfristige Verträge laufen haben, ist es zwar bis jetzt noch nicht zu Kontraktbrüchen, d. h. zur Nicht-einhaltung der übernommenen Verpflichtungen seitens der Sowjets, gekommen, obwohl bis und da die "Wirtschaftsfamilie" entstehen, die in dem Maße anstreben, wie sich die Bautätigkeitserfolgen mehrere. Bevorher wird in letzter Zeit von seiten der Arbeitnehmer sehr darüber gestritten, dass die allmonatliche Überweisung des Gehaltssteils an ihre Familien mit immer größerer Verstärkung eintrifft. So sollen einige Familien ihren Gehaltsanteil erst nach vier bis fünf Wochen erhalten haben. In dieser Angelegenheit sind gegenüber Prof. Pawlow, dem Kommissar für die Arbeitsinspektion, seitens der verschiedenen Betriebschaften Schritte unternommen worden. Er soll auch versprochen haben, für baldige Abhilfe dieses Übelstandes zu sorgen, allein die Klagen über verdeckte Überweisung nehmen nicht ab.

Einen großen Teil der nach Russland gehenden Arbeitnehmer bilden eingetragene Mitglieder der Kommunistischen Partei. Sie haben sich durch den Beitritt zur Partei eine gewisse bevorzugte Stellung geschaufen, die sich leider seit in Jahr ungeheuer auswirkt. Diese Arbeitnehmer müssen sich natürlich ohne Widerprüfung der Parteidisziplin unterwerfen, die nicht geringe Opfer fordert. So ist vor kurzem einem Teil deutscher Kommunisten verboten worden, auf die Auszahlung ihres Gehalts in ausländischer Währung zu verzichten und so den anderen Arbeitern als leuchtendes Beispiel zu dienen. Die Deutschen haben dieses Anstreben in seltener Einigkeit als undisputabel abgelehnt; was natürlich in Moskau viel böses Blut verursachte. Die Moskauer Führer antworteten auf diese Ablehnung mit einer Waffenfindung von Deutschen, und 246 Mitglieder sind über die Grenze abgeschoben. Man kann wohl sagen, so groß auch die Spaltungen zwischen dem linken und rechten Flügel in der Kommunistischen Partei sein mögen, in einem Punkte sind sich alle einig, nämlich in der lebhaften Ablehnung des Sowjetrußlands. Trotzdem wird er ihnen mit aller Gewalt aufgeszwungen. Nach einer der letzten amtlichen Verhandlungen aus Moskau folgten sogar den Angestellten der Berliner Handelsvertretung jetzt 40 Prozent ihres Gehalts in Sowjetrußland nach Berlin überwiesen werden, und zwar mit der wütigen Bemerkung, dass diese Angestellten doch für ihre jährlichen Urlaubsreisen nach Russland ohnehin Sondergeld brauchen und sie auf diese

Wenn Sie Ihr Abonnement vorzuzahlen, brauchen Sie nur \$2 zu entrichten, während es für rückständige Leser \$2.50 beträgt. Sie können also 50 Cents sparen und erhalten noch obenrein den neuen Courierkalender als Prämie.

Interessantes Allerlei

Das tiefste Bohrloch der Welt

Der Bischof, der seine Stiefel aß

Gedenktage im deutschen Osten

Die unauslöschliche, riesenhafte und blutige Kriegsschuld Serbiens

Von Dr. Kurt Pieper.

Der vor einiger Zeit zum Erzbischof der anglikanischen Kirche in Kanada ernannte Dr. Stringer ist im Polfmund bekannt als "der Bischof, der seine Stiefel aß". Das Abenteuer, dem er die Bezeichnung zu verdanken hat, liegt mehr als 20 Jahre zurück und hätte leicht fiktiv tragische Folgen haben können. Er war damals Bischof einer Diözese, die weit in die unwirtlichen Strände des arktischen Nordens hineinreichte, und unterwarf mit einem Begleiter eine Reise im Hundeschlitten, auf der er die Richtung verlor, so dass er viele Tage lang umherirrte und schließlich unter Nahrungsmangel fast starb. Was dann jedoch, hat er selbst mit knapper Worte in Tagebuchblättern aufgezeichnet, die jetzt zur Erinnerung wieder veröffentlicht werden, dass er sich trotz aller Schreden Lebensmut bewahrte, der noch dazu von fiktionalen Galgenhumor gewürzt erscheint. Ein gewisser Tiefe an fann daher nur noch mit flinsterlicher Einflözung der zu durchbohrenden Gesteinmassen gearbeitet werden.

Die Flucht durch die Wüste

Vor kurzem konnten die italienischen Truppen in Tripolis (Nordafrika) die Belagerung der Stadt Alamein im Süden des Landes aufheben. Die Angreifer hatten unter ausnehmend ungünstigen Wetterverhältnissen zu leiden. Dieser Mangel, der bisher die Verbündeten gegen die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt wurde, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reichs, die die russischen Siedlungen in allen größeren Industriestädten großflächig sind, die die eindringenden Deutschen, um der Schräpfung in den russischen Siedlungen zu entgehen, so mühlich festgestellt werden, dass die Sowjets durch solche Maßnahmen ihr Anteil im Ausland gewaltig schwächen. Und nunmehr, den Erdbauern des Deutschen Reich

:: Kleine Anzeigen deutscher Firmen ::

Dr. Neuman
Deutscher Bauarzt
Office Phone 2488 — Haus 2465
105—20th St. Westside Saskatoon
Büro 1 und 2 Hopkins Bldg, gegenüber King Edward Hotel und
über Sirney's Hardware. Ecke Ave. A und 20th St. West.

Dr. L. Schultman
Deutscher Arzt und Chirurg
Office Phone 4336 — Haus 3939

Dr. Karl Biro
norm. Chirurg der Deutschen Poli-
klinik. Fortbildungsklin. in Wien,
Frankfurt a/M. Arzt für innere und
wirtschaftliche Krankheiten.
123—20th Street West, Regina, Saskatoon.
Gegenüber Walmar's Store.
Auf Anfrage deutscher Korrespondent.

Dr. A. Singer
Auktoriater deutschfreudiger
Sahmartz
In allen jenen Wirtschaften
die unter der Regierung von
Regina Photo Supply, Limited
Regina, Sask.

Rechtsanwälte

Dörr & Guggisberg
(Gebürtig 1907)

Deutsche Advokaten, Rechtsanwälte und
Notare. Einige deutsche Rechts-
anwaltsfirmen in Canada.

Geld auf Grundgegenwart.

Wir besitzen in Testamenten und
Unterlasserfassen.

Steering Tech Gebäude, die Rose St.

— Gegenüber City Hall, Regina —

J. G. G. Dörr, P.C., Q.C.

B. G. Guggisberg, B.A.

Balfour, Hoffman & Balfour

Advokaten, Rechtsanwälte und Notare.

James Balfour, M.A., C.

C. B. Hoffman, B. M. Balfour, B.A.

Rechtsanwälte für die Stadt of Montreal

Vertretung von Geldern.

Telephon 22263 — 104, Park St.

Regina, Sask.

Tingley, Malone & Deis

A. R. Tingley, A.C.

J. G. Malone, B.A.

Peter S. Deis, LL.B.

Rechtsanwälte, Advokaten u. Notare.

715 McCallum-Hill Bldg.

Regina, Sask.

In Bikan, Odessa und Kental jeden

Freitag und Samstag.

Noonan & Friedgut

Advokate, Rechtsanwälte und Notare.

A. H. Friedgut, B.A., LL.B.

Edward D. Noonan

212 Broder Building

Phone 8528 — Regina, Sask.

Wir sprechen Deutsch.

A. W. Schäffer

Deutscher Advokat,

Rechtsanwalt und Notar.

Erteilt Rat in allen Rechtschäden.

211 Avenue Bldg.

Phone 6042, Saskatoon, Sask.

Beauty Parlours

Capital Beauty Parlor

unter neuer Leitung.

Das Recluse in Bicknell, Room

\$2.50 am Bicknell, 50c

Gute Arbeit garantiert.

Telephon 2875.

1757 Hamilton St., Regina.

Wohlgemerkt! Preisgarantie!

Grillphone Photographic

E. C. ROSSIE

1731 Fourth St., Regina.

Telephone 28575.

Barbiere

Bringt Biens Ihre alte Kleid.

Wir entnehmen Ihnen

Friseur

Die eine Friseur für

mein Leben.

Wir verarbeiten Ihre alte Kleid.

Wir verarbeiten Ihre alte Kleid.</p

Für unsere Farmer

Etwas über den Zweck der Bodenbearbeitung

Eine rationelle Bodenbearbeitung beginnt nur die Aufrechterhaltung der möglichst günstigen Vegetationsbedingungen, die Belebung der Nährstoffe, die das Wachstum der Kulturpflanzen behindern können, wie Verunreinigung des Bodens usw. Hierdurch wird die Ackerfläche geöffnet, und der Untergrund aufgebrochen; ferner vermeidet die Bodenbearbeitung auch den Verlust an aufnehmbarer Pflanzennahrung durch Verförderung der Verdunstung, Verwitterungs- und Bewegungsvorgänge im Boden.

Je mehr die Luft Zutritt in den Boden hat, desto energetischer verlaufen die Verwitterungs- und Vermehrungsprozesse und desto reichlicher ließen die dadurch verfügbar werdenden Nährstoffe der Pflanzen zu. Wollte man alle Nährstoffe, die die Pflanzen zu ihrer Ernährung benötigen, den Pflanzen liefern, so könnte man unter Umständen leicht verhindern, damit handeln. Wir können durch eine rationelle Bodenbearbeitung viel Dünger sparen; da durch die Pflanzen Nährstoffe aufnehmen können, die anderenfalls wertlos für sie wären.

Die Bodenbearbeitung steht demnach in jeder Hinsicht an Bedeutung mindestens ebenbürtig der rationalen Düngung da und verdient unsere größte Beachtung, jedenfalls weit mehr, als ihr Jahrzehnte lang durch viele Farmer zuteil geworden ist. Das Hauptziel der ganzen Bodenbearbeitung ist die Verbesserung der Bodengüte. Bodengüte ist der Zustand des Bodens, in welchem die Zugänglichkeit für die Luft infolge guter Durchlüftung mit vollkommenen und die Pflanzenaktivität bei Gegenwart vergängnisfähiger organischer Substanzen am lebhaftesten ist.

Zum Zustande der Gare kommt der Boden auf, er geht auf wie ein Brotschei, ferner hat der Boden eine dunkle Färbung und er hat fast einen gefunden, normalen Feuchtigkeitsgrad, er ist weder zu trocken noch zu feucht, sondern ist frisch und bleibt frisch, selbst in trockenster Zeit.

Es ist unmöglich ohne Bodenbearbeitung Gare im Boden zu erzielen.

Die Gare ist, wie wir nach den bis vorliegenden Fortschrittsberichten annehmen müssen, ein Produkt der Tätigkeit der Natur, d. h. genauer ausgedrückt: der Tätigkeit der Luft und Pflanzen des Bodens.

Alles, was wir mit technischen Hilfsmitteln der Bodenbearbeitung leisten können, gibt an Ende darin die Naturkräfte zu unterliegen, die daher nun man sich bitten, sie durch unzureichendes Vorarbeiten des Bodens zu föhren und zu hemmen. Das ist natürlich nur möglich unter genauerem Kenntnis dieser Vorgänge im Boden, durch fortwährende Beobachtung vieler Dinge machen; da durch die Pflanzen Nährstoffe aufnehmen können, die anderenfalls wertlos für sie wären.

Die Bodenbearbeitung steht demnach in jeder Hinsicht an Bedeutung mindestens ebenbürtig der rationalen Düngung da und verdient unsere größte Beachtung, jedenfalls weit mehr, als ihr Jahrzehnte lang durch viele Farmer zuteil geworden ist. Das Hauptziel der ganzen Bodenbearbeitung ist die Verbesserung der Bodengüte. Bodengüte ist der Zustand des Bodens, in welchem die Zugänglichkeit für die Luft infolge guter Durchlüftung mit vollkommenen und die Pflanzenaktivität bei Gegenwart vergängnisfähiger organischer Substanzen am lebhaftesten ist.

Zum Zustande der Gare kommt der Boden auf, er geht auf wie ein Brotschei, ferner hat der Boden eine dunkle Färbung und er hat fast einen gefunden, normalen Feuchtigkeitsgrad, er ist weder zu trocken noch zu feucht, sondern ist frisch und bleibt frisch, selbst in trockenster Zeit.

Futter der Hühner

Welches Futter das Geflügel erhalten und wenn es gefüttert werden sollte, ist ein Problem für den Geflügelzüchter, welches gar verbindliche Behandlung erfahren hat. Die Resultate der Fütterung mit den gleichen Rationen waren fast niemals dieselben, da eben fast immer Unterschiede in den Verhältnissen bestehen. Der Plan, welcher bei der Fütterung des Geflügels zur Anwendung kommen sollte, ist, die Rationen dem Geflügel und seiner Umgebung so anzupassen, dass Resultate erzielt werden. Es gibt keine einzige bestimmte Formel für die Fütterung des Geflügels, welche allgemein angewandt werden kann. Während die Grundlage der Geflügel-Fütterung in mancher Hinsicht ähnlich sein mag, kann eine Änderung in der Ration vorzunehmen, welche den einzigsten Fall genau definieren wird. Die Erfahrung des Züchters, welcher die Hühner füttert, wird diese Angelegenheit bald regeln, falls erfährt, welche Vorbereitung der Zustände im Geflügelhof herrscht.

Gelegenheitskäufe bei Vancouver, B.C.

15 Ader la Land, 4 Ader mit Alice, kleiner Buid, gutes Bajer, kleines Haus, $\frac{1}{2}$ Meile zur Schule, Store, Station, — \$950. — Teilaufzahlung.

7 Ader, 4 Ader Obstgarten, 2 Zimmer-Haus, nahe Schule und Eisenbahn, — \$750. — Teilaufzahlung.

5 Ader gutes Land, altes Haus, — \$950.

Stets gute Auswahl in allen Gattungen Formen an Hand, auch Städtebau und Hotels. Preis staut wohl mein Angebot ein. Preis-Bedieneung, Auskunft prompt.

Adolf Neipl
455 West Gender St.,
Vancouver, B.C.
Schödelich autor. Landverkauf.

Haben Sie dem "Courier" schon einen neuen Abonnement zugeführt?

ARMY & NAVY DEPARTMENT STORE

Preise auf das niedrigste reduziert — Ein noch nie da gewesenes Ereignis — Kommt und seht!

In dieser Woche bieten wir den auf's Sparen bedachten Käufern von Regina und Umgebung eine ungewöhnliche Gelegenheit. Die Preise sind bis auf das Letzte reduziert — Sie werden mehr denn erstaunt sein, wenn Sie die Waren sehen und ausfinden, was Ihr Dollar in dieser Woche für eine ungewöhnliche Kaufkraft hat. Niemand kann diesen Spottpreisen aus dem Wege gehen, die Sie hier finden. Bekleidungsstücke und Schuhe für die ganze Familie. Tausende von Gelegenheitskäufen können hier wegen Raum mangelns nicht angeführt werden. Kommen Sie morgen und nehmen Sie an diesem größten Ereignis teil.

Besuchen Sie den 2. Stock, wo Sie die modernsten Bekleidungsstücke ohne Mehrausgaben finden werden.

Straßenkleider

Gut verarbeitete Straßenkleider aus bedrucktem Broadcloth, "taffeta" und "piques". 30 und mehr verschiedene Formen. Alle Größen bis 52. Werte bis \$22.50.

Rezip. 2. Stock.

Kleider

Meister für jede Gelegenheit, reine Seide, bedruckt, flach und geruppt Seidencrepe, einige aus Zatin und Georgette. 150 oder mehr Varietäten in Seidencrepe, ein- oder zweiteilige Formen. Sie kaufen 2 oder 3 oder sogar 5 für den ehemaligen Preis von einem Kleid.

Ausnahmepreis \$4.50

2. Stock.

\$5.75 „Crayshene“-Kleider

Schöne Seidenmusterete Drähte. Kurze oder lange Ärmel. Hunderte zur Auswahl, für Mädchen und auch für Erwachsene. Größen von 14 bis 20 und 30 bis 46.

\$1.50

2. Stock.

\$8.75 zweiteilige Kostüme

für Mädchen und Damen.

Hergestellt aus 100% reiner Wolle. Gloden- oder Faltenrock, Sweaters mit "Bullion" Form gehalten, mit drei Knöpfen und Umlegtragen. Größen von 14 bis 42.

\$1.50

2. Stock.

Hunderte von wunderschön geschnittenen Tagkleidern. Hunderte von hübschen Formen mit kurzen, langen und ohne Ärmeln. Ausnahmepreis 66c

Regular \$1.75

2. Stock.

Ein großes Modell voll Mädchen- und Frauen-Sommermäntel und Kostüme. Gute Auswahl in Größen und Farben.

Ausnahmepreis \$4.50

2. Stock.

Hunderte von wunderschön geschnittenen Tagkleidern. Hunderte von hübschen Formen mit kurzen, langen und ohne Ärmeln. Ausnahmepreis 66c

Regular \$39.50 Sommermäntel

Ein großes Modell voll Mädchen- und Frauen-Sommermäntel und Kostüme. Gute Auswahl in Größen und Farben.

Ausnahmepreis \$4.50

2. Stock.



Damenhüte

150 Modelle, nicht zwei weiße gleiche Formen auf — alle mit extra großen Männern, hergestellt aus verschiedenem Stoff, gebettete Reihen, echt "milans", seines "modair" und "Spitzenrost". Alle neuen Farben, schwarz, weiß, lind, neubraun und alle "Pantone"-Farben. Mit gewebten Seidenhüten und Blumenhüten. Die Hochzeit. Ideal Hüte für die Hochzeit.

\$2.95



\$1.95 Chiffon Seidenstrümpfe

Erfrischende Qualität. "Full Fashioned", bis oben. Seide. Picot-Saum, Französische Kante. Kommen Sie und betrachten Sie dieselben, erst dann werden Sie den Wert erkennen. Alle gewünschten Farben ... 79c 2. Stock.

2. Stock.

Ein kühler Platz für Ihre Einkäufe ist das BARGAIN BASEMENT

\$1.00 Hosenkleider
Ein Modell voll Mädchen-Hosenkleider aus feinem "Crisp" Broadcloth mit dazu passenden Hosen. Starke Schnittung in Arm und Taille. Größen von 2 bis 6 Jahren. 59c

\$1.75 Mädchenkleider
Bedruckte Broadcloth-Kleider für Mädchen in neueren Mustern und Farben. Größen von 8 bis 12 Jahren. 89c

50c Golf-Strümpfe
Kein gekräuteter baumwollene Golf-Strümpfe, in verschiedenen gewünschten Farben und allen Größen. 19c

\$1.50 Autokissen
Große Auto- oder Sofakissen in sortierten Farben und Formen. Mit Kopf gefüllt. Ausnahmepreis 89c

\$10.00 "Camp Set" \$6.95
Dieser Satz besteht aus 4 Tassen, 4 Tellern, verschiedenen Pfannen mit Deckel, Teekoch, Salz- und Pfefferstreuer, Bratpfanne, etc. Alle Säden sind sauber in Ziegelbeutel eingepackt. \$6.95

\$3.75 Autodecken
Reinwollene englische Autodecken, Größe 60 bei 80 in vielen gewünschten Farben. \$1.49

\$1.50 "Camp Set" \$6.95
Dieser Satz besteht aus 4 Tassen, 4 Tellern, verschiedenen Pfannen mit Deckel, Teekoch, Salz- und Pfefferstreuer, Bratpfanne, etc. Alle Säden sind sauber in Ziegelbeutel eingepackt. \$6.95

\$1.00 "Camp Set" \$6.95
Dieser Satz besteht aus 4 Tassen, 4 Tellern, verschiedenen Pfannen mit Deckel, Teekoch, Salz- und Pfefferstreuer, Bratpfanne, etc. Alle Säden sind sauber in Ziegelbeutel eingepackt. \$6.95

\$1.75 "Camp Set" \$6.95
Dieser Satz besteht aus 4 Tassen, 4 Tellern, verschiedenen Pfannen mit Deckel, Teekoch, Salz- und Pfefferstreuer, Bratpfanne, etc. Alle Säden sind sauber in Ziegelbeutel eingepackt. \$6.95

\$1.75 "Camp Set" \$6.95
Dieser Satz besteht aus 4 Tassen, 4 Tellern, verschiedenen Pfannen mit Deckel, Teekoch, Salz- und Pfefferstreuer, Bratpfanne, etc. Alle Säden sind sauber in Ziegelbeutel eingepackt. \$6.95

\$1.75 "Camp Set" \$6.95
Dieser Satz besteht aus 4 Tassen, 4 Tellern, verschiedenen Pfannen mit Deckel, Teekoch, Salz- und Pfefferstreuer, Bratpfanne, etc. Alle Säden sind sauber in Ziegelbeutel eingepackt. \$6.95

\$1.75 "Camp Set" \$6.95
Dieser Satz besteht aus 4 Tassen, 4 Tellern, verschiedenen Pfannen mit Deckel, Teekoch, Salz- und Pfefferstreuer, Bratpfanne, etc. Alle Säden sind sauber in Ziegelbeutel eingepackt. \$6.95

\$1.75 "Camp Set" \$6.95
Dieser Satz besteht aus 4 Tassen, 4 Tellern, verschiedenen Pfannen mit Deckel, Teekoch, Salz- und Pfefferstreuer, Bratpfanne, etc. Alle Säden sind sauber in Ziegelbeutel eingepackt. \$6.95

\$1.75 "Camp Set" \$6.95
Dieser Satz besteht aus 4 Tassen, 4 Tellern, verschiedenen Pfannen mit Deckel, Teekoch, Salz- und Pfefferstreuer, Bratpfanne, etc. Alle Säden sind sauber in Ziegelbeutel eingepackt. \$6.95

\$1.75 "Camp Set" \$6.95
Dieser Satz besteht aus 4 Tassen, 4 Tellern, verschiedenen Pfannen mit Deckel, Teekoch, Salz- und Pfefferstreuer, Bratpfanne, etc. Alle Säden sind sauber in Ziegelbeutel eingepackt. \$6.95

\$1.75 "Camp Set" \$6.95
Dieser Satz besteht aus 4 Tassen, 4 Tellern, verschiedenen Pfannen mit Deckel, Teekoch, Salz- und Pfefferstreuer, Bratpfanne, etc. Alle Säden sind sauber in Ziegelbeutel eingepackt. \$6.95

\$1.75 "Camp Set" \$6.95
Dieser Satz besteht aus 4 Tassen, 4 Tellern, verschiedenen Pfannen mit Deckel, Teekoch, Salz- und Pfefferstreuer, Bratpfanne, etc. Alle Säden sind sauber in Ziegelbeutel eingepackt. \$6.95

\$1.75 "Camp Set" \$6.95
Dieser Satz besteht aus 4 Tassen, 4 Tellern, verschiedenen Pfannen mit Deckel, Teekoch, Salz- und Pfefferstreuer, Bratpfanne, etc. Alle Säden sind sauber in Ziegelbeutel eingepackt. \$6.95

\$1.75 "Camp Set" \$6.95
Dieser Satz besteht aus 4 Tassen, 4 Tellern, verschiedenen Pfannen mit Deckel, Teekoch, Salz- und Pfefferstreuer, Bratpfanne, etc. Alle Säden sind sauber in Ziegelbeutel eingepackt. \$6.95

\$1.75 "Camp Set" \$6.95
Dieser Satz besteht aus 4 Tassen, 4 Tellern, verschiedenen Pfannen mit Deckel, Teekoch, Salz- und Pfefferstreuer, Bratpfanne, etc. Alle Säden sind sauber in Ziegelbeutel eingepackt. \$6.95

\$1.75 "Camp Set" \$6.95
Dieser Satz besteht aus 4 Tassen, 4 Tellern, verschiedenen Pfannen mit Deckel, Teekoch, Salz- und Pfefferstreuer, Bratpfanne, etc. Alle Säden sind sauber in Ziegelbeutel eingepackt. \$6.95

\$1.75 "Camp Set" \$6.95
Dieser Satz besteht aus 4 Tassen, 4 Tellern, verschiedenen Pfannen mit Deckel, Teekoch, Salz- und Pfefferstreuer, Bratpfanne, etc. Alle Säden sind sauber in Ziegelbeutel eingepackt. \$6.95

\$1.75 "Camp Set" \$6.95
Dieser Satz besteht aus 4 Tassen, 4 Tellern, verschiedenen Pfannen mit Deckel, Teekoch, Salz- und Pfefferstreuer, Bratpfanne, etc. Alle Säden sind sauber in Ziegelbeutel eingepackt. \$6.95

\$1.75 "Camp Set" \$6.95
Dieser Satz besteht aus 4 Tassen, 4 Tellern, verschiedenen Pfannen mit Deckel, Teekoch, Salz- und Pfefferstreuer, Bratpfanne, etc. Alle Säden sind sauber in Ziegelbeutel eingepackt. \$6.95

\$1.75 "Camp Set" \$6.95
Dieser Satz besteht aus 4 Tassen, 4 Tellern, verschiedenen Pfannen mit Deckel, Teekoch, Salz- und Pfefferstreuer, Bratpfanne, etc. Alle Säden sind sauber in Ziegelbeutel eingepackt. \$6.95

\$1.75 "Camp Set" \$6.95
Dieser Satz besteht aus 4 Tassen, 4 Tellern, verschiedenen Pfannen mit Deckel, Teekoch, Salz- und Pfefferstreuer, Bratpfanne, etc. Alle Säden sind sauber in Ziegelbeutel eingepackt. \$6.95

\$1.75 "Camp Set" \$6.95
Dieser Satz besteht aus 4 Tassen, 4 Tellern, verschiedenen Pfannen mit Deckel, Teekoch, Salz- und Pfefferstreuer, Bratpfanne, etc. Alle Säden sind sauber in Ziegelbeutel eingepackt. \$6